

OpenAthens - 2025

1. Was ist Open Athens?

Open Athens ist ein **Single Sign-on-Service**, der den ortsunabhängigen Zugriff auf elektronische Ressourcen (Datenbanken, E-Journals und E-Books) regelt.

Ortsunabhängig heißt: Sie stoßen bei der Suche nach Literatur über eine Suchmaschine (z. B. GoogleScholar) oder eine Datenbank (z. B. PubMed) auf einen Aufsatz aus einer Zeitschrift, die in Bethel lizenziert ist. Nach dem Login bei OpenAthens erhalten Sie den Volltextzugriff. Das Login finden Sie immer unter dem LINK „**Institutioneller Zugang**“. Dann reicht es in den allermeisten Fällen aus, Bethel oder Athens auszuwählen und das Login kann erfolgen.

Normalerweise gewähren die Verlage Zugriff auf ihre Angebote aus fest definierten IP-Bereichen.

Befindet man sich außerhalb des zugelassenen Netzwerkes, müsste man sich über ein Benutzerkonto anmelden.

Da die Bibliothek mit vielen Verlagen zusammenarbeitet, hieße das, dass man für jeden Verlag ein eigenes Konto erstellen müsste. Das OpenAthens-Konto ist im Grunde ein für alle Verlage geltendes Universalkonto.

LINK zu OpenAthens [MyAthens / Research zone](#)

2. Brauche ich immer einen OpenAthens-Account?

Nein - seit November 2024 setzt die Bibliothek ein neues Bibliotheksprogramm ein.

Über den [Discovery-Katalog](#) haben Sie auch von **außerhalb des Bethel-Netzwerkes** Zugriff auf die Online-Dienste.

Wenn Sie im Discovery-Katalog nach Büchern, Aufsätzen und Zeitschriften suchen, können Sie sofort feststellen, ob die Bibliothek den Titel lizenziert oder gekauft hat. Nach der Einwahl in Ihr Benutzerkonto können Sie auf die Medien zugreifen.

3. Datenbanken von Elsevier: CINAHL, PsycArticles, DACH Information, einige E-Books

Für diese Datenbanken hat die Bibliothek unterschiedliche Lizenzen:

- Fachhochschule der Diakonie
- EvKB, Bethel.regional etc.

OpenAthens kann die verschiedenen Berechtigungen filtern.

Beim Aufruf einer Datenbank wird das OpenAthens-Login durchgeführt und anhand der zugehörigen Benutzergruppe wird der Zugriff geregelt.